

## Phönix Hypotheken-Kredit-Aktiengesellschaft.

Sitz in Berlin W 8, Mauerstraße 78/79.

**Vorstand:** Rechtsanw. Dr. Hans Türk.

**Aufsichtsrat:** Exz. Dr. Erich Schultz-Ewerth, Berlin; Dr. Edward J. Buxbaum, Jamaika; Josef de Leeuw, Scheveningen.

**Gegründet:** 2./6. 1923; eingetr. 21./6. 1923. Die Firma lautete bis 4./5. 1928: Lagrobank A.-G., dann bis 7./9. 1931: Phönixbank Aktiengesellschaft. Der Sitz der Ges. war bis 7./9. 1931 in Magdeburg.

**Zweck:** Gewährung von Hypothekenkrediten in eigenem Namen auf fremde Rechnung sowie die Verwaltung eigener und fremder Grundstücke.

**Kapital:** 50 000 RM in 6 Inh.- und 44 Nam.-Akt. zu 1000 RM.

Urspr. 6 000 000 M in Akt. zu 10 000 M, umgestellt lt. G.-V. v. 15./7. 1925 auf 6000 RM unter Umwandlung von 60 Akt. in Vorz.-Akt. Lt. G.-V. v. 7./9. 1931 Kapitalerhöhung um 44 000 RM in Nam.-Akt. zu 1000 RM. Die

bisher. 240 St.-u. 60 Vorz.-Akt. zu 20 RM wurden in 6 Inh.-St.-Akt. zu 1000 RM umgewandelt.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. — G.-V.: Im ersten Geschäftshalbjahr. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Nicht eingegangenes A.-K. 33 000, Kasse 11 957, Postscheckguthaben 8, Grundstück 58 685, Verlust (Verlustvortrag 1931 5 761 abzügl. Gewinn 1932 1550) 4211. — **Passiva:** A.-K. 50 000, Hyp. 27 000, Darlehn 31 861. Sa. 107 861 Reichsmark.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Allgemeine Unkosten 1808, Steuern 3485, Reparaturen 298, Zs. 3773, Abschreib. 605, Gewinn 1550. Sa. 11 520 RM. — **Kredit:** Mieteinnahmen 11 520 RM.

**Dividenden:** Werden nicht verteilt.

**Zahlstelle:** Ges.-Kasse

## Preussisches Leihhaus.

Sitz in Berlin SW 19, Kommandantenstraße 10/11 I.

**Vorstand:** Willy Kohlhardt.

**Aufsichtsrat:** (3—5) Vors.: Rechtsanw. Dr. Wilhelm Bayer; Kaufmann Gustav Puchert, Berlin; Dr. P. G. Straßmann, Köln; Dir. Otto Marquard, Cordingen-Walsrode.

**Gegründet:** 14./10. 1880.

**Zweck:** Abschluß kaufmännischer Geschäfte jeder Art, insbesondere Gewährung verzinslicher Darlehen auf Wertpapiere, kaufmännische Waren und Wertgegenstände aller Art.

**Kapital:** 200 000 RM in 1250 Aktien zu 20 RM, 500 Akt. zu 100 RM und 125 Akt. zu 1000 RM.

Begeben waren Ende 1886 1 500 000 M, 1888 herabges. auf 1 329 600 M. — Lt. G.-V. v. 26./3. 1925 Umstell. auf 26 592 RM durch Herabsetz. des Nennwertes der Akt. auf 20 RM. Sodann Rückkauf von Akt. im Betrage von 1592 Reichsmark, wodurch das A.-K. auf 25 000 RM ermäßigt wurde. Gleichzeitig Erhöh. um 50 000 RM durch Ausgabe von 500 Aktien zu 100 RM; hiervon wurden 25 000 RM den Aktion. im Verh. 1 : 1 zu 102 % angeboten. Endlich faßte die gleiche G.-V. den Beschluß, das A.-K. um bis zu 425 000 RM zu erhöhen; diese letztere Erhöhung wurde nicht durchgeführt. — Lt. G.-V. v. 4./7. 1930 Erhöh. um 125 000 RM durch Ausgabe von 125 Aktien zu 1000 RM zum Kurse von 100 %.

**Geschäftsjahr:** Kalenderjahr. — G.-V.: 1933 am 28./4.

**Gewinn-Verteilung:** 5 % an R.-F., evtl. Sonderrücklagen, bis zu 6 % vertragsm. Tant. an Vorst. und Beamte, 4 % Div., vom übrigen 10 % Tant. an A.-R. (außer einer festen Vergütung); Rest Super-Div. oder nach G.-V.-B.

**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Grundstücke 22 820, Inventar 900, Waren 31 583, Steuergutscheine 444, Forderungen a) hypothekarisch gesichert 32 846, b) durch Pfand gesichert 134 557, c) Zinsforderungen aus Pfanddarlehen 9927, d) sonstige Forderungen 2637, Kasse und Postscheck 5208, Bankguthaben 6440, Vorauszahlungen 330. — **Passiva:** A.-K. 200 000, R.-F. 6000, Rückstellungen für Steuern, Revisionskosten usw. 1011, Verbindlichkeiten: Grundsulden 5000, Verbindlichkeiten auf Grund von Leistungen 28 301, nicht abgehobene Div. 175, Gewinn-Vortrag aus 1931 620, Reingewinn für 1932 6585. Sa. 247 692 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Gehälter und Löhne 25 401, soziale Abgaben 871, Abschreibung auf Anlagen 154, andere Abschreibungen 140, Kontokorrentzinsen 2304, Besitzsteuern 13 091, übrige Aufwendungen 29 323, Gewinnvortrag aus 1931 620, Reingewinn für 1932 6585. — **Kredit:** Rohgewinn 77 869, Gewinnvortrag aus 1931 620. Sa. 78 489 RM.

**Dividenden 1927—1932:** 0, 0, 0, 7, 5, 3 %.

**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.

## Rheinisch-Westfälische Kreditanstalt für Verkehrsmittel Aktiengesellschaft in Liqu.

Sitz in Berlin W 8, Taubenstraße 37.

Da sich eine Weiterführung des Geschäfts als unvorteilhaft erwiesen hat, ist im Geschäftsjahr 1929 lediglich die Abwicklung noch laufender Geschäfte durchgeführt worden. Die Abwicklungsarbeiten sollten im Laufe von 1931 beendet sein.

Durch Beschluß der G.-V. v. 23./12. 1931 ist die Ges. aufgelöst. **Liquidator** (bisheriger Vorstand): Dr. Ludwig Marcuse, Berlin W 8, Taubenstr. 37.

**Aufsichtsrat:** Fritz Bohlinger, Dr. Johannes Roehl, Robert Neumann, Berlin.

**Gegründet:** 3./8. 1927; eingetr. 30./8. 1927. Sitz der Ges. bis 24./11. 1930 in Köln.

**Zweck:** Finanzierung von Verkehrsmitteln, ferner

auch die Finanzierung von Warengeschäften und Werklieferungen, Vermittlungsgeschäften.

**Kapital:** 500 000 RM in 500 Akt. zu 1000 RM, übernommen von den Gründern zu pari.

**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Postscheckguthaben 482, Kontokorrentdebitoren u. Wechsel 17 380, Grundstück 5500, Inventar 1, Verlust (Verlustvortrag 493 906 + Verlust 1932 231) 494 137. — **Passiva:** A.-K. 500 000, Kontokorrentkreditoren u. Wechsel 4500, Rückstellungen 13 000. Sa. 517 500 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Handlungskosten 12 086 RM. — **Kredit:** Zinsen u. sonstige Einnahme 11 855, Verlust 231. Sa. 12 086 RM.

## Spar- und Kredit-Anstalt Aktiengesellschaft.

Sitz in Berlin W 9, Köthener Straße 48.

**Vorstand:** Reg.-Baumstr. a. D. Paul Ramme, Berlin-Friedenau.

**Aufsichtsrat:** Vors.: Bürgermstr. a. D. Dr. Rud. Beyendorff, Bln.-Lankwitz; Dir. Erwin Hönle, München; Rechtsanw. Dr. Konrad Müller, Berlin.

**Gegründet:** 13./7. 1912 als Nachfolgerin der 1909 gegründeten Lankwitzer Terrain- u. Bau-Ges. m. b. H., als gemischtwirtschaftliches Unternehmen unter Beteiligung der Gemeinde Bln.-Lankwitz zwecks baulicher Entwicklung der Gemeinde; eingetr. 24./8. 1912.